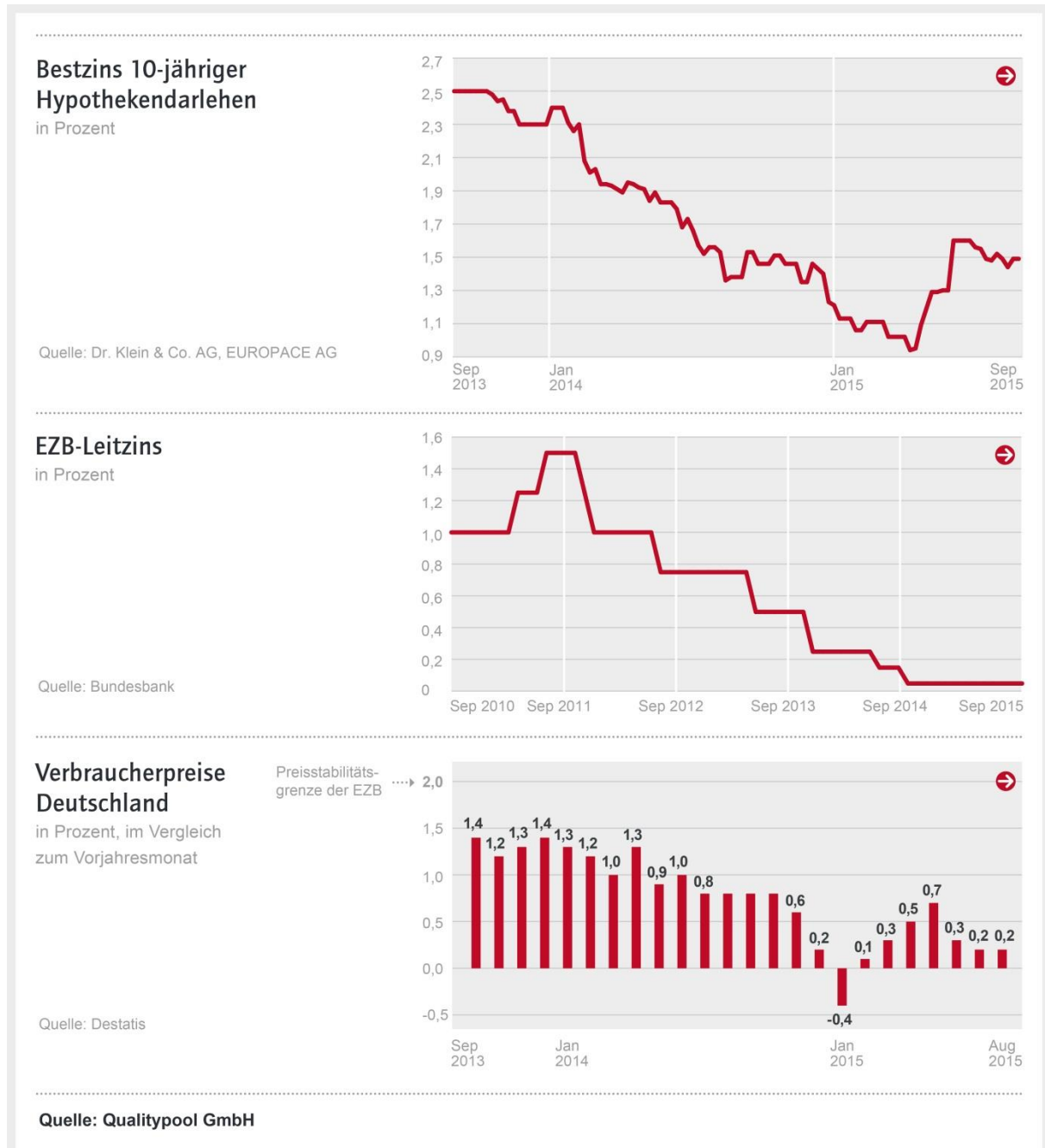


# Zinszoom Qualitypool

## Baufinanzierungszinsen beruhigen sich, schwanken nur minimal



**Von Mitte August bis Mitte September entwickelten sich die Bauzinsen leicht schwankend. Nach einem anfänglichen leichten Abwärtstrend infolge der Entwicklungen in China legten sie zum Monatswechsel um bis zu 15 Punkte zu. Anfang September ging es dann wieder rund zehn Basispunkte nach unten. Seitdem schwanken die Zinsen nur noch um wenige Punkte, sind praktisch wieder auf dem Niveau von Mitte August angelangt. In den vorangegangenen Wochen und Monaten waren größere Zinsbewegungen zu verzeichnen gewesen.**

Eine Leitzinserhöhung der US-Notenbank könnte für neue Impulse an den Zinsmärkten sorgen, auch wenn kein unmittelbarer Zusammenhang mit der Entwicklung der Baufinanzierungszinsen in Deutschland besteht. Lange Zeit deutete alles darauf hin, dass die Fed im September nach fast zehn Jahren erstmals wieder den Leitzins anheben würde. In jüngster Zeit mehren sich jedoch die Stimmen, die dies für verfrüht halten. Unten ihnen sind so prominente Experten wie der Chefvolkswirt der Weltbank, Kaushik Basu, oder der Sprecher des IWF, William Murray. Ihre Bedenken: Die Weltwirtschaft sei noch nicht stabil genug.

Das zeigte nicht nur der erneute Einbruch der chinesischen Börsen im August. Seit Mitte Juni ist der Shanghai Composite Index um rund 40 Prozent gesunken. Und auch dieser Tage kommen wenig positive Nachrichten aus der nach den USA zweitgrößten Volkswirtschaft der Welt. So legte beispielsweise im August die Industrieproduktion in China weniger stark zu als erwartet.

„Wenn die USA niesen, erkältet sich die ganze Welt“, weiß Michael Neumann, Geschäftsführer der Qualitypool GmbH. Eine Anhebung der Leitzinsen hätte dementsprechend Folgen für viele andere Länder. „Das weiß natürlich auch FED-Chefin Janet Yellen. Sie könnte deshalb trotz anhaltend guter US-Marktdaten vorerst auf eine Anhebung verzichten.“ Einer Reuters-Umfrage zufolge geht mittlerweile die Mehrheit der Marktexperten davon aus, dass die US-Notenbank erst im vierten Quartal 2015 oder später die Leitzinsen leicht anheben wird. „So oder so erwarten wir kurzfristig keine Zinssprünge und raten unseren Maklern und deren Endkunden, Ruhe zu bewahren“, empfiehlt Neumann. Denn nach wie vor profitieren Baufinanzierungskunden von einem außergewöhnlich niedrigen Zinsniveau.

**Tendenz:**

- Kurzfristig: seitwärts
- Langfristig: steigend

September 2015